

Federführender Bereich Kinder, Jugend und Familie			Beteiligte Bereiche			
Vorlage für Jugendhilfeausschuss						
<u>Betrifft:</u> (ggf. Anlagen bezeichnen) Kinder- und Jugendanörung 2011						
Namenszeichen des federführenden Bereichs			Namenszeichen Beteiligte Bereiche			
Sachbearbeiter/in	Leiter/in	Datum				
		28.10.2010				
Namenszeichen						
Verwaltungsdirektor/in	Fachdezernent	Kämmerer	Bürgermeister			
Bearbeitungsvermerk						

STADT WESSELING

Der Bürgermeister

Vorlagen-Nr.: 254/2010

Sachbearbeiter/in: Herr Tschersich
Datum: 28.10.2010

öffentlich

nichtöffentlich

Beratungsfolge:

Jugendhilfeausschuss

Betreff:

Kinder- und Jugendanhörung 2011

Beschlussentwurf:

Die Kinder- und Jugendanhörung findet am 06.04.2011 im Schulzentrum der Stadt Wesseling statt.
Die Veranstaltung wird mit dem in der Sachdarstellung dargelegten Konzept durchgeführt.

Sachdarstellung:

1. Problem:

Auch im Frühjahr 2011 soll die Kinder- und Jugendanhörung wieder stattfinden.

2. Lösung:

Die nächste Kinder- und Jugendanhörung findet am **06.04.2011 im Oktogon** des Wesseling Schulzentrums statt. Das Konzept für diese Veranstaltung knüpft an die erfolgreiche Durchführung in den letzten Jahren an.

Das Konzept:

Die Anhörung wird vom Vorsitzenden des Jugendhilfeausschusses geleitet.

Nach dem Eröffnungsplenum werden verschiedene Workshops mit den Schwerpunkten Spielplätze, Sport, Freizeit, Schule und Verkehr und Ordnung durchgeführt.

Die Anhörung soll wieder für Kinder und Jugendliche zeitgleich durchgeführt werden, da sowohl ausreichende Räume, als auch genügend Fachkräfte, für Kinder- und Jugendworkshops zur Verfügung stehen.

In den Workshops stehen Fachleute aus Politik und Verwaltung für die Beantwortungen von Fragen zur Verfügung. Die Kinder können zwischen den einzelnen Workshops wechseln. Durch dieses Konzept soll eine intensive Diskussion der einzelnen Themen ermöglicht werden.

Um die Ideen und Wünsche der Jugendlichen besser differenzieren zu können, werden zwei Jugendworkshops, aufgeteilt nach verschiedenen Themengebieten, angeboten.

Die Ergebnisse der Workshops werden auf Karteikarten dokumentiert, im Abschlussplenum vorgestellt und auf Stellwänden präsentiert.

Zum Abschluss wird den Teilnehmern wieder angeboten, die Kinder- und Jugendanhörung mit einem Film auf der Großleinwand ausklingen zu lassen. Dieses Angebot kam auf der letzten Veranstaltung sehr gut an.

3. Alternativen:

Es werden keine vorgeschlagen.

4. Finanzielle Auswirkungen:

Für die Durchführung der Kinder- und Jugendanhörung und der anschließenden Kinoveranstaltung entstehen keine Kosten. Die Veranstaltung wird von den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Fachbereichs Kinder, Jugend und Familie organisiert und beaufsichtigt.